Kurzkonzept



der Jugendwohngemeinschaften mit betreuungsfreien Zeiten Conrad - Oskar - Omid

Stützrad gGmbH ist ein langjähriger Träger der Jugendhilfe mit vielfältigen Angeboten. Unser stationärer Bereich umfasst drei Jugendwohngruppen mit anschließendem BEW und drei Kinderwohnprojekte.

Mit über 30 Mitarbeiter:innen ist dies mittlerweile unser größter Bereich im Träger. Wir arbeiten in stabilen Teams mit festen Werten, vielfältigen Kompetenzen und diversen Zusatzqualifikationen.

Die Ausgestaltung der Arbeit erfolgt nach folgendem Konzept, mit großer Eigenverantwortung im Team und begleitender Bereichsleitung.

Zielgruppe

Junge Menschen mit und ohne Fluchterfahrung, ab dem 15. Lebensjahr in individuellen Lebenslagen, welche eine (vorübergehende) Unterbringung mit sozialpädagogischer Betreuung benötigen.

Pädagogische Schwerpunkte und Grundhaltungen

- Beziehungsarbeit heißt für uns Hilfestellung geben, Konflikte aushalten, Wertschätzung erfahren und Akzeptanz entgegenbringen.
- Die Entwicklung zu eigenverantwortlichen Persönlichkeiten bedeutet an den selbstgesetzten Zielen der Jugendlichen zu arbeiten und die pädagogische Begleitung individuell an den aktuellen Zustand der Jugendlichen anzupassen.
- Ein respektvoller, gewalt- und diskriminierungsfreier Umgang unabhängig von Nationalität, Geschlecht, Religion, Sexualität, politischer Einstellung, Behinderung und Aussehen ist für uns ein selbstverständlicher Grundsatz.
- Unsere p\u00e4dagogische Arbeit basiert auf dem systeml\u00f6sungsorientierten Ansatz, sowie auf interkultureller P\u00e4dagogik und Bildung.
- Die Jugendlichen sind die Expert:innen über und für ihr Leben und gestalten den Hilfeprozess aktiv mit.
- In kleinschrittigen und erreichbaren Zielen f\u00f6rdern wir Schule, Ausbildung und die Freizeitgestaltung.

Besonderheiten der Stützrad JWGs

- Beziehungskontinuität langfristige Begleitung von der JWG über BEW bis zur ambulanten Nachbetreuung im eigenen Wohnraum durch ein vertrautes Betreuer:innenteam
- · Weckdienst mit gemeinsamen Frühstück
- · klare, überschaubare Regeln erzeugt weniger Arbeiten im Widerstand
- · wenig Anforderungen an die Jugendlichen fördert Mitarbeit und Akzeptanz
- hohe Haltekompetenz, da das Betreuungskonzept an die individuellen Bedarfe des jungen Menschen angepasst wird
- · wenig Hilfeabbrüche

Arbeitsweise

- feste Präsenszeiten der Pädagog:innen unter der Woche von 16.00 20.00 Uhr
- · am Wochenende gibt es einen Bereitschaftsdienst, sowie Freizeitangebote
- · Kontrollen nach Bedarf in den Abendstunden, auch am Wochenende
- · Individuell vereinbarte Einzelgespräche pro Woche in und außerhalb der JWG
- ein wöchentlicher Gruppenabend in der JWG
- regelmäßige Gruppen- sowie Einzelaktivitäten, gemeinsames Feiern von Festen unterschiedlicher Kulturen
- eine gemeinsame Gruppenreise im Jahr
- · wir arbeiten im Bezugsbetreuer:innensystem mit Haupt- und Co Betreuer:innen
- die Weiterbetreuung im BEW oder im eigenen Wohnraum erfolgt durch die vertraute Bezugsperson

Qualifikation der Fachkräfte und Qualitätssicherung

- wöchentliche Teamsitzung zur Reflexion der Arbeit
- monatliche Supervision
- monatliche Austauschrunden der Mitarbeiter:innen in der AG Stationär
- eine enge Begleitung und zusätzliche Intervision durch die Bereichsleitung
- · Unterstützung der Teamentwicklungsprozesse
- Förderung und Forderung nach regelmäßiger Weiterbildung - einzeln und innerhalb des Teams

zusätzliche Qualifikationen

- systemische- und lösungsorientierte Arbeitsweise
- · Traumasensible Arbeitsweise
- Schulungen im Asyl- und Aufenthaltsrecht, sowie im Sozialrecht
- erlebnispädagogische Ausbildungen, sowie diverse Sportangebote wie Yoga, Klettern
- Medienpädagogik
- Suchtberatung

gesetzliche Grundlagen

Betreutes Jugendwohnen in einer sozialpädagogisch betreuten Jugendwohngemeinschaft gemäß § 34 SBG VIII. Die Aufnahme und die Finanzierung erfolgen nach den gesetzlichen Grundlagen nach § 27 i.V. mit §§ 34, 35, 35a und 41 SGBVIII.

Die Mitarbeiter:innen sind qualifiziert, flexible Hilfen nach §§ 30, 31, 35 und 35a SBG VIII durchzuführen, um bei notwendiger Veränderung der Hilfeform die Beziehung- und Betreuungskontinuität sicher zu stellen.

Für das BEW stehen 1 - und 2 - Zimmer - Wohnungen in den Bezirken Pankow, Weißensee, Mitte, Neukölln, Schöneweide und Reinickendorf zur Verfügung.

Omid - 5 Plätze

Berlin Prenzlauer Berg

Mail: omid@stuetzrad.de

Oskar - 6 Plätze Berlin Mitte

oskar@stuetzrad.de

Büro: Liselotte-Herrmannstr. 33

Conrad - 6 Plätze

Berlin Pankow

conrad@stuetzrad.de

Heynstr. 28